

L e b e n s l a u f

Elisabeth Namchevadze, mehrfache Preisträgerin von nationalen und internationalen Wettbewerben, unter anderem des Steinway Klavierspiel-Wettbewerbes, Carl Bechstein Wettbewerbes, des Kleiner Schumann-Wettbewerbes, des internationalen Henle Wettbewerbes, des Tonkünstlerwettbewerbes Stuttgart mit Mozart-Preis für die hervorragende Interpretation eines Werkes von Mozart, Peter Toperczer EMCY International Piano Competition Kosice, oder dem Internationalen Rotary Klavierwettbewerb Essen. Sie ist 2008 geboren und erhielt ihren ersten Klavierunterricht bei ihrer Mutter (Ana Nanuashvili). Ab dem Alter von 5 Jahren begann ihre Ausbildung am Klavier an der Stuttgarter Musikschule bei Herrn Romuald Noll und seit 2023 wird sie von Herrn Felipe Valerio unterrichtet. Seit ihrem 14. Lebensjahr ist sie Jungstudentin an der Hochschule für Musik und Darstellenden Kunst Stuttgart bei Professor Hans-Peter Stenzl.

Konzerte führten Elisabeth von Deutschland durch ins Ausland, u. a. nach Griechenland, Georgien und in den USA. Sie gastierte in der Liederhalle Stuttgart, in der Laeishalle Hamburg, im Beethovenhaus Bonn, im Künstlerhaus München, wo sie zusammen mit dem georgischen staatlichen Kammerorchester „Georgian Sinfonietta“ als Solistin auftrat. Ihr Klavierspiel wurde vom WDR im Radio übertragen.

Im Jahr 2022 trat sie im National Opera America Center und als Preisträgerin von „International Concerto Competition American Protégé“ – in New York Carnegie Hall auf. Schon mit 10 konzertierte Elisabeth mit der Staatlichen Georgischen Philharmonie in Tiflis.

2021 errang sie den Grand Prix des Internationalen Wettbewerbes „International Musik Festival Competition Stars at Teneriffe“, 2022 gewann sie 1. Preise beim Steinway Klavierspiel Wettbewerb in Hamburg, beim VIII Tbilisi International Young Pianists Competition und beim Bechstein Wettbewerb in Berlin.

Elisabeth ist auch dreifache erste Preisträgerin beim Bundeswettbewerb „Jugend Musiziert“. 2023 wurde ihr, neben der Höchstpunktzahl, der Hermann J. Abs Preis für die beste Interpretation eines Werkes von Ludwig van Beethoven überreicht.

Im Jahr 2023 war sie Vertreterin von Deutschland beim 20. Internationalen Steinway Festival.

Besonders intensiv liegt Elisabeths Aufmerksamkeit und Leidenschaft bei Werken von Frédéric Chopin, Franz Liszt, Ludwig van Beethoven und bei Kammermusik. Elisabeths Arbeit und Talent wurden auch durch diverse Stipendien ausgezeichnet und gefördert, wie dem Carl-Heinz-Illies Förderstipendium der Deutschen Stiftung Musikleben und der Dr. Klaus-Lang Stiftung Stuttgart.

Elisabeth geht aufs Eberhard-Ludwigs-Musikgymnasium Stuttgart.